

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1824-1825**

24.2.1825

Großherzogliches Hoftheater.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Donnerstag, den 24. Februar 1825.

(Zum Vortheil des Herrn Labeß.)

(Zum ersten Male:)

Meister Martin, der Rüsner
und
seine Gesellen.

Altdeutsches Lustspiel, in 5 Aufzügen, nebst einem Vorspiel, genannt:
die Kerzenmeister-Wahl;
nach Hoffmann's Erzählung von Franz v. Holbein.

Personen:

Rathsherr Jacobuß Baumgärtner	Herr Schulz.
Johannes Holzschuh, berühmter Gold- schmidt	Herr Hartenstein.
Friedrich, ehemals in dessen Lehre	Herr Ed. Meyer.
Tobias Martin	Herr Mayerhofer.
Gotthard Kränterer	Herr Zeis d. ä.
Johann Beiling	Herr Arheidt.
Ernst Waldmann	Herr Zeis d. j.
Vinzenz Kleinschnef	Herr Eberhard.
Rosa, Martin's Tochter	*
Frau Marthe, Wittwe eines seiner Ge- sellen	Dem. Volk.
Ringl, ein Geselle und entfernter Ber- wandter Martin's	Herr Labeß.
Reinhold	Herr Demmer.
Meistersänger Bollrath	Herr Weber.
Conrad	Herr Mayer.
Wirthin einer Dorsherberge, nahe bei Nürnberg	Mad. Schulz.

Der Rathsschreiber. Zwölf Meistersänger. Ritter und Edeldamen. Rathsherrn mit ihren Frauen und Töchtern. Böhmishe Spielleute. Sächsische Bergknappen. Rüsnermeister und Gesellen mit ihren Frauen und Töchtern. Lehrlingen bei Martin. Gräfliche Hofdiener. Pagen und Gefolge. Volk von Nürnberg.

Die Handlung geschieht in Nürnberg im Jahre 1580.

* Mlle. Rosalie Labeß, die Rosa, zum ersten theatralischen Versuch.

Die resp. Logen-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Donnerstag Mittag 10 Uhr dem Kasser Ereclius anzuzeigen, ob sie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Br. Ein. 499/20.